



Minergie Modernisierung. Einfach realisierbar.

Wer sich für den Baustandard Minergie bei der Modernisierung von Wohnbauten entscheidet, kann anstatt dem konventionellen Systemnachweis einen vereinfachten Weg zum Zertifikat wählen: die Minergie-Systemerneuerung. Die Systemerneuerung basiert auf fünf Standardlösungen und ermöglicht damit einen Minergie-Nachweis ohne Rechnen.

Die Minergie Systemerneuerung gibt Orientierung für eine einfache, aber gleichzeitig hochwertige Modernisierung von Wohnbauten. Die fünf Systemlösungen kombinieren Massnahmen an der Gebäudehülle, der Wärmeerzeugung und dem steuerbaren Luftwechsel. Sie gewährleisten zudem einen effizienten Stromverbrauch. Ein rechnerischer Nachweis des Gebäude-Energieverbrauchs ist nicht mehr nötig. Die Minergie Systemerneuerung bietet Planern und Bauherrn einfachen und dennoch individuelle Lösungen.

Mit der Minergie Systemerneuerung profitiert der Bauherr von verschiedenen Vorteilen. So berücksichtigen die einzelnen Systeme den individuellen Gebäudezustand und bereits vorgenommene Erneuerungen. Die Massnahmen an Gebäudehülle und Gebäudetechnik sind aufeinander abgestimmt und die Investitionen erfolgen zielgerichtet. Minergie prüft die korrekte Umsetzung des Systems und sichert so die Qualität des Erneuerungskonzepts.

MINERGIE SYSTEMERNEUERUNG AM BEISPIEL EINES EINFAMILIENHAUSES IM TESSIN

Das Projekt in Kürze: Das Ziel der umfassenden Modernisierung war, den Wohnkomfort zu verbessern, die Heizkosten zu senken und den Minergie-Standard zu erfüllen. Aus architektonischer Sicht waren die Inter-

ventionen zeitgemäß und haben das traditionelle Erscheinungsbild des Gebäudes bewahrt: Ein Fenster im Wohnzimmer wurde vergrößert und die Küche zum Wohnzimmer hin geöffnet, wodurch der Wohnbereich zur Terrasse mit Blick auf das Tal geöffnet wurde. Im Schlafbereich wurde ein zweites Bad mit Dusche eingerichtet. Der offene Kamin im Wohnzimmer wurde neu gestaltet und durch ein mit Glas geschlossenes Modell ersetzt. Die Innenausstattung wurde erneuert, ebenso wie die Brüstungen und die Außenanlage. Die Ölheizung wurde durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe im ehemaligen Tankraum des Nebengebäudes ersetzt. Ebenfalls wurde eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Deckenverteilung installiert. Diese ist in der Isolierung des Dachgeschosses eingesetzt und in einem Schrank im Innern des Hauses untergebracht worden. Bei den Fenstern wurde auf ein Holz-Aluminium-Modell mit Minergie-Modulzertifizierung gesetzt.

ALDO COLDESINA, ARCHITEKT

«Die Qualität des Wohnraums konnte durch sehr einfache Eingriffe erheblich verbessert werden.»

WAS WAREN DIE HAUPTGRÜNDE FÜR DIE SANIERUNG?

Das Gebäude befand sich am Ende des Lebenszykluses und musste zwingend saniert werden. Es bestand der Wunsch nach mehr Wohnkomfort, einer Verbesserung der architektonischen Qualität und nicht zuletzt nach einer Senkung der Heizkosten.

WO SEHEN SIE DIE VORTEILE EINER MINERGIE SANIERUNG?

Der Minergie-Standard verbindet eine gut isolierte Gebäudehülle mit einem hohen Wohnkomfort. Dies auch dank der kontrollierten Lüftung, welche für konstant gute und gesunde Luft im ganzen Haus sorgt. Dazu kommen die Einsparungen bei den

Heizkosten plus die Möglichkeit von Fördergeldern zu profitieren; die bei einer Minergie-Sanierung nochmals deutlich höher sind als bei einer herkömmlichen Sanierung.

WAS WAREN DIE HERAUSFORDERUNGEN?

Die Sanierung war relativ einfach in Bezug auf die Art des Hauses und der Bauweise. Allerdings gab es einige logistische Herausforderungen aufgrund der Lage des Hauses und der erschwerten Zufahrt. Die grösste Schwierigkeit bei der Sanierung war dann die Isolierung der Unterflurhohlräumen. Diese waren sehr niedrig und erlaubten den Zugang für eine Person nicht. Deshalb wurde beschlossen, diese Hohlräume durch gebohrte Löcher direkt mit Steinwolle zu füllen.



WORAN HABEN SIE AM MEISTEN FREUDE?

Die Qualität und die Helligkeit des Wohnraums konnten durch sehr einfache Eingriffe erheblich verbessert werden. Zusammen mit der kontrollierten Lüftung konnte der Wohnkomfort enorm gesteigert werden.

WEITERE INFORMATIONEN UND PRAXISBEISPIELE:

Minergie Schweiz
www.minergie.ch



Immobilien SVIT Schweiz
8005 Zürich
044/ 434 78 88
www.svit.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 4'500
Erscheinungsweise: monatlich

Seite: 60
Fläche: 50'105 mm²

Auftrag: 3006207
Themen-Nr.: 672.002

Referenz: 74914751
Ausschnitt Seite: 2/2

VARIANTEN SYSTEMERNEUERUNG



(Quelle: Minergie Schweiz)

*Alle Lösungen benötigen einen steuerbaren Luftwechsel

ÜBERSICHTSTABELLE MINERGIE SYSTEMERNEUERUNG

Für ungedämmte Bauten	System 1 eignet sich für Gebäude, die noch nicht oder nur oberflächlich erneuert wurden. Der Fokus der Modernisierung liegt auf einer hochwertigen Gebäudehülle.
Für teilweise erneuerte und jüngere Bauten	Systeme 2, 3 und 4 eignen sich für jüngere Gebäude oder solche, die früher bereits erneuert wurden und deshalb zum Teil die aktuellen Anforderungen erfüllen.
Für Altbauten und Gebäudereihen	System 5 eignet sich für Gebäude, die direkt an Nachbarsbauten anschliessen und deren bestehende Fassade nicht verändert werden soll. Diese Lösung ist primär für den Stadtraum interessant.

